



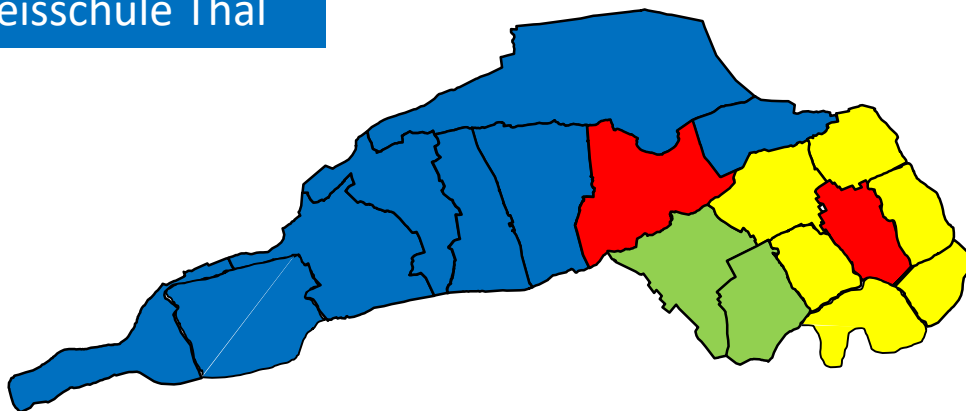
# Präsentation zur Sek P

# Inhaltsverzeichnis

1. Die Kreisschulen Thal, Bechburg und Gäu
2. Ausrichtung der Sek P
3. Profil der P-Schülerin / des P-Schülers
4. Die Volksschule im Überblick
5. Lektionentafel Sek P
6. So könnte der Stundenplan aussehen
7. Wahlpflichtfächer
8. Belastung / Begleitung
9. Promotionsbedingungen
10. Aus dem kantonalen Laufbahnreglement
11. Durchlässigkeit

# 1. Die Kreisschulen Thal, Bechburg und Gäu

Kreisschule Thal



Kreisschule Gäu

Kreisschule Bechburg

Sek P Standorte Balsthal / Neuendorf

P-Schüler/innen aus Kestenholz besuchen den Standort Neuendorf  
P-Schüler/innen aus Oensingen besuchen den Standort Balsthal

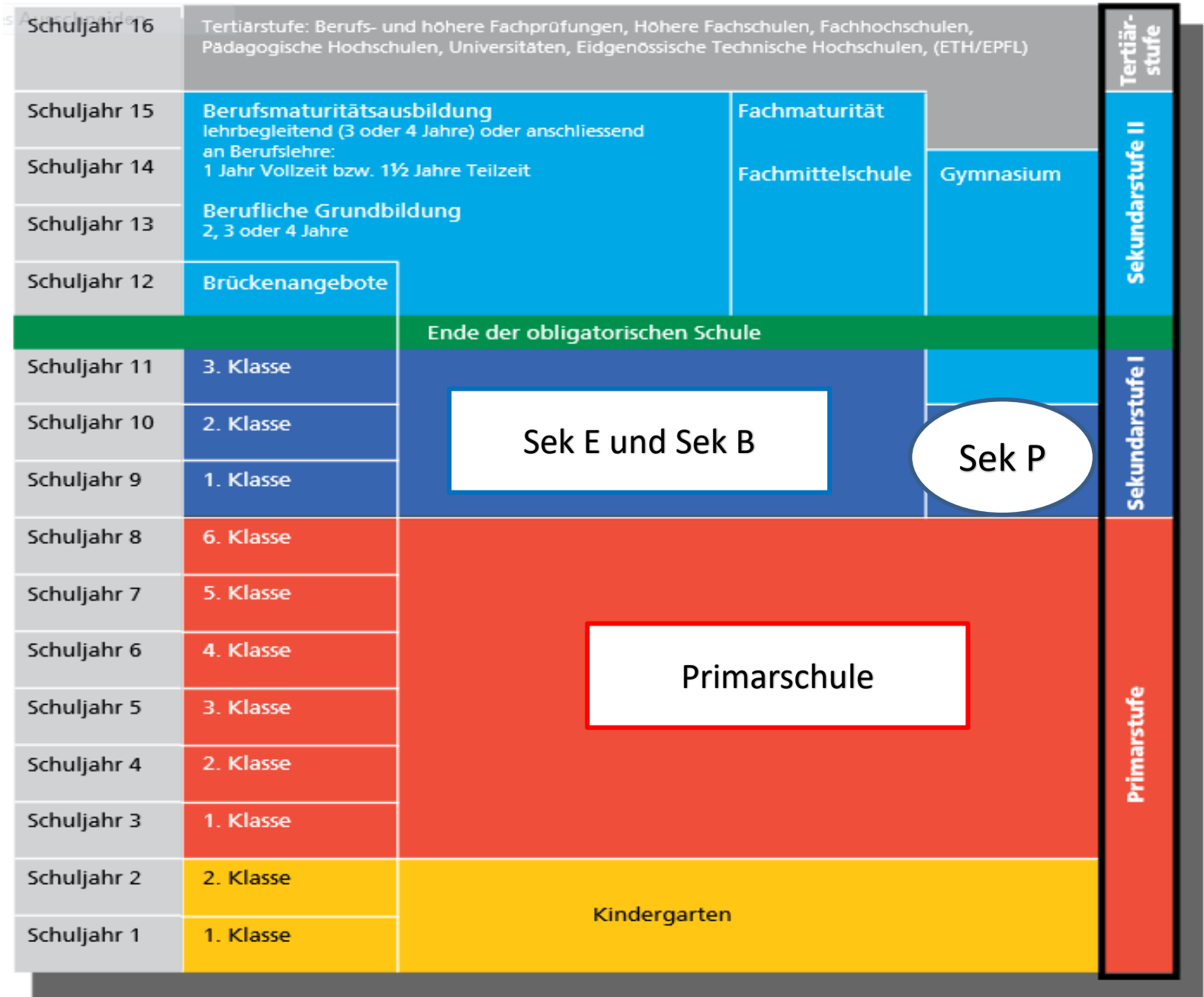
## 2. Ausrichtung der Sek P

- P = Progymnasium
- Vorbereitung auf die gymnasiale Maturitätsschule und ein universitäres Hochschulstudium
- Ausrichtung der Ausbildung während 2 Jahren auf die Anforderungen der Kantonsschule
- Vertiefte Ausbildung in sprachlicher, kultureller, mathematischer und naturwissenschaftlicher Richtung

### **3. Profil der P-Schülerin / des P-Schülers**

- Überdurchschnittliche Leistungen in allen Promotionsfächern der Primarschule
- Waches Eigeninteresse und intellektuelle Neugier
- Fähigkeit zu selbstständigem Lernen in hohem Lerntempo

# 4. Die Volksschule im Überblick



# 5. Lektionentafel Sek P

<b>Pflichtfächer</b>	<b>1. Sek</b>	<b>2. Sek.</b>
Deutsche Sprache	4	4
Französische Sprache	3	3
Englische Sprache	3	3
Mathematik	5	5
Biologie	1	2
Chemie	1	1
Geschichte/Staatskunde	2	2
Geografie	2	2
Hauswirtschaft/Lebensgestaltung	0	2
Technisches Gestalten	2	0
Bildnerisches Gestalten	2	2
Musik	2	2
Sport	3	3
Informatische Bildung	1	1
<b>Total Pflichtfächerlektionen</b>	<b>31</b>	<b>32</b>
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Latein	3	3
Wissenschaft und Technik	3	3
<b>Total</b>	<b>34</b>	<b>35</b>

## 6. So könnte der Stundenplan aussehen

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.20-08.05	Biologie	Französisch	Englisch	Geografie	Latein
08.10-08.55	Mathematik	Deutsch	Musik	Mathematik	Geografie
09.00-09.45	Französisch	Deutsch	Französisch	Deutsch	Mathematik
10.05-10.50	Techn. Gest.	Sport	Geschichte/ Staatskunde	Bildn. Gest.	Mathematik
10.55-11.40	Techn. Gest.		Religion	Bildn. Gest.	Sport
13.40-14.25	Sport	Mathematik		Inform. Bildung	Deutsch
14.30-15.15	Geschichte/ Staatskunde	W &T / Lat.		Chemie	Englisch
15.30-16.15	Englisch	W &T / Lat.		Musik	
16.20-17.05		W &T			



# 7. Wahlpflichtfächer

## ▪ **Wissenschaft und Technik:**

- ✓ Mobilität
- ✓ Kommunikationstechnologie
- ✓ Fliegen
- ✓ Energie – Endstation Wärme
- ✓ Sinne und Wahrnehmungen
- ✓ Wasser – ein vielfältiger Stoff
- ✓ W & T im Alltag

## ▪ **Latein:**

- ✓ Grammatikalische Grundlagen
- ✓ Sprache an sich, Sprachbetrachtung
- ✓ Förderung der Kompetenz in der Muttersprache
- ✓ Grundlage moderner europäischer Sprachen
- ✓ Grundlage für kulturelles Bewusstsein
- ✓ Grundlage für mehr Offenheit und Transparenz

Für genauere Informationen beachten Sie bitte die Präsentationen der beiden Wahlpflichtfächer

## 8. Belastung / Begleitung

- Der Besuch der Sek P stellt sehr hohe Anforderungen an die Schülerinnen und Schüler
- Die Belastung ist den Lehrpersonen bewusst
- Hausaufgaben sind zur Vertiefung nötig.
- Ausdauer und gute Selbstorganisation (Planung) sind wichtig
- Die Klassenlehrperson ist für die Schülerinnen und Schüler, aber auch für die Eltern erster Ansprechpartner / erste Ansprechpartnerin

## 9. Promotionsbedingungen

- Die Aufnahme in die Sekundarstufe 1 erfolgt für alle Anforderungsniveaus definitiv
- Alle Pflichtfächer und das Wahlpflichtfach werden gleich gewichtet und sind somit Promotionsfächer
- Für die definitive Beförderung gelten folgende Voraussetzungen:
  - a) In allen Fächern muss ein ungerundeter Durchschnitt von 4.0 erreicht werden
  - b) Die Summe der 5 tiefsten Noten muss mindestens 19 Punkte ergeben

# 10. Aus dem kantonalen Laufbahnreglement

- Eine Klassenrepetition ist nur in speziellen Fällen möglich
- Bis Ende November können offensichtlich falsch zugeteilte Schüler/innen – im Einverständnis mit den Erziehungsberechtigten – in die Sek E wechseln. Der Entscheid liegt bei der Schulleitung
- Wer die Promotionsbedingungen am Ende des Semesters nicht erfüllt, wird provisorisch befördert. Das Provisorium dauert ein Semester
- Wenn die Schüler/innen die Promotionsbedingungen am Ende des Semesters wiederum nicht erfüllen, erfolgt der Wechsel in die Sek E
- Schülerinnen und Schüler, die am Ende der 2. Sek P die Promotionsbedingungen erfüllen, treten ohne Prüfung ins Gymnasium über. Wer die Promotionsbedingungen nicht erfüllt, repetiert die 2. Sek P oder tritt in die 3. Sek E über

# 11. Durchlässigkeit

- Ein Übertritt aus der 1. Sek E in die 1. Sek P ist auf Empfehlung und bei einer Notensumme von 31 aus den Kernfächern möglich
- Ein prüfungsfreier Übertritt aus der 3. Sek E ans Gymnasium ist bei einer Notendurchschnitt von 5.2 aus den Fächern Mathematik (doppelt), Deutsch und Französisch/Englisch möglich

